

Weiterbildung der Friedensrichterinnen und Friedensrichter
Schulungsprogramm 2024- 2025

2024

9. Juli 2024, 15.00 Uhr: „*Geringfügigkeit der Straftat, wiedergutmachende Handlungen und Wiedergutmachungsjustiz: Fragen des materiellen Strafrechts – weitere Vertiefungen zum Thema der im vergangenen Ausbildungsjahr abgehaltenen Tagung*“. Einführung: Dr.in Elena Mattevi, Referentinnen: Dr.in Magdalena Cogo und Dr.in Antonella Valer.

27. September 2024, 15.00 Uhr: „*Der Vertrag mit besonderem Bezug auf den Rücktritt und die Aufhebung desselben*“. Einführung: Prof.in Teresa Pasquino, Referentin: Dr.in Giuseppina Passarelli.

25. Oktober 2024, 15.00 Uhr: „*Vertiefungen und praktische Übungen zur Berechnung der Verjährung der Straftat*“. Einführung: Dr.in Elena Mattevi, Referent: Dr. Enrico Pezzi.

18. November 2024, 15.00 Uhr: „*Das Mahndekret und der europäische Zahlungsbefehl: Neuerungen und Aktualisierungen auch zum Thema des Schutzes der Verbraucherrechte – weitere Vertiefungen zum Thema der im vergangenen Ausbildungsjahr abgehaltenen Tagung (mit Diskussion auch auf Deutsch)*“. Referentinnen: Prof.in Silvana Dalla Bontà und Dr.in Silvia Rosà.

2025

24. Jänner 2025: „*Beweiswürdigung im Strafverfahren vor dem Friedensrichter und Entscheidung – Vertiefungen zum Thema des Urteils auf Freispruch und zum Begriff «begründeter Verdacht»*“. Referentin: Dr.in Marianna Biral, Referent: Dr. Alvise Dalla Francesca Cappello.

26. Februar 2025: „*Das Zivilverfahren mit besonderem Bezug auf die Art. 244, 246 und 247 ZPO: Art der Beantragung des Beweises – Beweisaufnahme – Unfähigkeit zur Zeugenaussage – Verbot der Zeugenaussage – Glaubwürdigkeit/Unglaubwürdigkeit der Zeugen*“. Einführung: Prof.in Laura Baccaglini, Referent: Dr. Kevin Silvestri.

27. März 2025: „*Vertiefungen zum Thema der Verwaltungsstrafen mit besonderem Bezug auf die Verstöße gegen die Straßenverkehrsordnung (Mindestanforderungen für die Gültigkeit des Vorhaltungsprotokolls – Verfahren und Fristen für die Vorhaltung einer Ordnungswidrigkeit – Aufhebung im Selbstschutzweg –, die vor dem Friedensrichter anfechtbare Protokolle – Protokolle, für die eine Maßnahme des Präfekten erforderlich ist – verwaltungsrechtliches Widerspruchsverfahren vor dem Präfekten)*“. Einführung: Prof. Antonio Cassatella, Referent: Dr. Simone Franca.

9. Mai 2024: Tagesschulung zum Thema „*Der Friedensrichter in der Autonomen Region Trentino-Südtirol und in der Europaregion. Grenzen, Sprache und andere territoriale Besonderheiten in Zivil- und Strafsachen*“. Berichte und Beiträge: Prof.in Teresa Pasquino, Dr. Flavio Guella, Dr. Gianfranco Postal, Prof.in Laura Baccaglini, Prof.in Silvana Dalla Bontà, Dr.in Silvia Toniolo, Prof. Gabriele Fornasari, Prof.in Margareth Helfer, Prof.in Gabriella Di Paolo, Dr.in Sofia Regini, Dr.in Elena Mattevi, Dr.in Federica Iovene und Dr.in Silvia Rosà.

Die Weiterbildung der Friedensrichterinnen und Friedensrichter wird von der Region Trentino-Südtirol im Einvernehmen mit der „Scuola Superiore della Magistratura“ und in Zusammenarbeit mit der Fakultät für Rechtswissenschaften der Universität Trient organisiert.

Die Treffen finden in der Regel im Rosa-Saal des Amtsgebäudes der Region in Trient, Piazza Dante 16 statt, außer in dem Fall, eine Videokonferenz erforderlich ist oder andere Modalitäten vorgesehen werden.